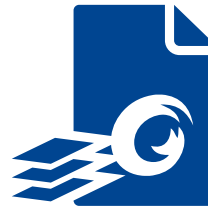


Microform hilft British Online Archives mit dem PDF Compressor



Microform Imaging Limited ist ein Unternehmen, das eine der umfassendsten Scandienstleistungen in Großbritannien anbietet. Es verfügt über mehr als 40 Jahre Erfahrung im Mikroverfilmen und Scannen und setzt seit 2015 auf den PDF Compressor von Foxit Software. Dabei handelt es sich um eine führende Automatisierungssoftware für Texterkennung, englisch: optical character recognition (OCR) und PDF-Konvertierung. Die Software konvertiert Papier, gescannte Bilder und



Born-Digital-Inhalte wie E-Mails und Microsoft Office-Dokumente in komprimierte, im Volltext durchsuchbare und vollständig optimierte PDF- und PDF/A-Dateien. Dabei steht Effizienz an erster Stelle. Der PDF Compressor bietet zahlreiche Automatisierungsfunktionen, reduziert unnötige Verarbeitungsschritte und beschleunigt die Konvertierung volumenstarker Dokumentenaufkommen mehr als andere Produkte. Diese Zusatzfunktionen unterstützen einen schnelleren Ablauf von Geschäftsprozessen, verbessern die Kundenzufriedenheit und ermöglichen eine neue Ertragsgenerierung.

So war der PDF Compressor bei Microform ganz in seinem Element. „Allein in den vergangenen zehn Monaten haben wir mit ihm mehr als vier Millionen Seiten von Rechnungen, Personalakten, medizinischen Unterlagen, Zeitungen und mehr konvertiert“, sagt Karl Wood, Technical Support Specialist bei Microform, und ergänzt: „Davon waren zwei bis drei Millionen Farb-/Graustufenbilder, circa 500.000 wurden online über das British Online Archives veröffentlicht.“

Dabei ist das Verfahren so gewählt, dass die meisten Scans in Schwarz-Weiß erfolgen. „Wir scannen in der Regel Dokumente nur dann in Farbe, wenn sie wichtige Informationen in Farbe enthalten, zum Beispiel Karten, Architekturzeichnungen, Fotos,

Microform hat mithilfe des PDF Compressors von Foxit Software ein Leuchtturmprojekt umgesetzt: die Website des **British Online Archives (BOA)**. Diese beherbergt mehr als vier Millionen Datensätze aus privaten und öffentlichen Archiven, anhand derer sich Bibliothekare, Professoren, Studenten und Forscher aus dem Bereich der Geisteswissenschaften über 1.000 Jahre Weltgeschichte informieren können. Viele Dokumente davon hat Microform mithilfe des Foxit PDF Compressors erzeugt.

Grafiken und Diagramme mit Farbcodes“, erläutert Karl Wood. So werden für British Online Archives Originaldokumente zur Erhaltung in Farbe gescannt, während Scans von Mikrofilm/Mikrofiche aus Qualitätsgründen immer in Graustufen erfolgen. Auch Graustufen-Scans profitieren von der Kompression des Foxit PDF Compressors mit kleinen Dateigrößen und guter Qualität.

Das Ergebnis sind effizient entstandene, hoch qualitative PDF-Dokumente, die sich über große Zeiträume hinweg auf allen Geräten unabhängig vom Betriebssystem fehlerfrei betrachten lassen. Zudem beinhalten sie Metadaten und lassen sich im Volltext durchsuchen – genau das, was Studenten und Wissenschaftler benötigen.



Über British Online Archives

British Online Archives ist einer der führenden akademischen Verlage in Großbritannien. Ziel ist es, Studierenden und Forschern der Geistes- und Sozialwissenschaften den Zugang zu einzigartigen Sammlungen von Quelldokumenten zu ermöglichen. Zu diesem Zweck beherbergt die Website mehr als vier Millionen Datensätze aus privaten und öffentlichen Archiven. Diese Aufzeichnungen sind thematisch gegliedert und umfassen 1.000 Jahre Weltgeschichte, von Politik und Kriegsführung bis hin zu Sklaverei und Medizin. Ob einzelner Interessent, der mehr über die Geschichte seiner Familie erfahren möchte, Bibliothekar, der nach Möglichkeiten sucht, sich an das digitale Zeitalter anzupassen, oder Professor auf der Suche nach innovativen Lehrmitteln – im British Online Archives werden alle fündig. Weitere Informationen: <https://microform.digital/boa/>



Über Microform

Mit mehr als 50 Jahren Erfahrung bietet Microform eine der umfassendsten Scan- und Mikroverfilmungsdienstleistungen in Großbritannien an. Seine Ursprünge gehen auf das Jahr 1956 zurück, als das Unternehmen noch als Micro Methods bekannt war (später E.P. Microform, dann Microform Limited). Das Unternehmen wurde als Verlagsunternehmen gegründet, um Dienstleistungen für akademische Einrichtungen bei der Mikroverfilmung von Forschungsmaterialien und -arbeiten zu erbringen. Der heutige Vorsitzende, Nigel Le Page leitete am 4. Juli 1988 mit seiner Frau Glennis einen Management-Buyout, als sie das Unternehmen von seinen Vorbesitzern kauften. Im selben Jahr änderte das Unternehmen seinen Namen in Microform Imaging Limited. Seitdem ist es gewachsen. Im Jahr 2016 hat Microform Imaging Limited die Konformitätszertifizierung für die begehrte Akkreditierung nach ISO 27001 (Information Security Management) erhalten. Weitere Informationen: <https://microform.digital/>